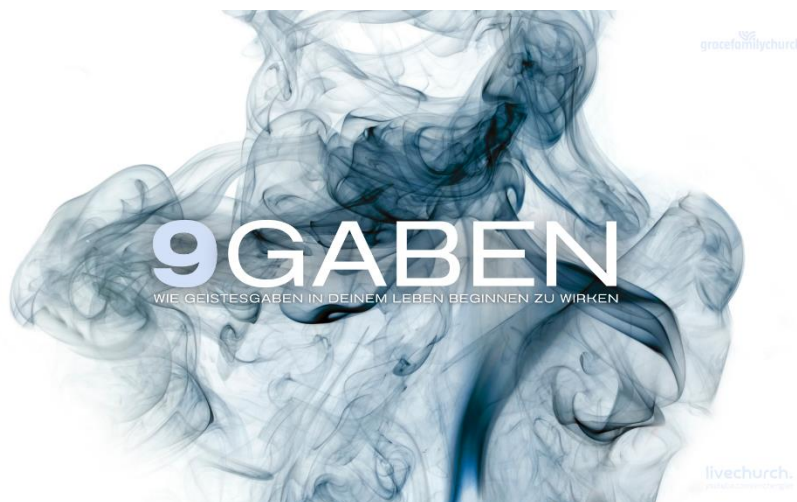


Message vom 12.06.2022

9 Gaben - Wie Geistesgaben in deinem Leben zu wirken beginnen

Weil wir nach den Geistesgaben streben sollen, möchte Gott, dass wir darüber Kenntnis haben. Paulus Aufforderung an die Korinther war klar: «Ihr habt in eurem Brief die Gaben angesprochen, die Gottes Geist schenkt. Darüber sollt ihr nun Genaueres erfahren» (1Kor 12:1 HFA). In dieser Predigt lernst du, wie wir die 9 Gaben des Heiligen Geistes definieren und wie sie in deinem Leben zu wirken beginnen.



Smith Wigglesworth war ein Mann Gottes, einer der grössten Erweckungsprediger und Heilungsevangelisten des letzten Jahrhunderts. Er hat weltweit gedient, aber vor allem in England. Bevor er im Jahr 1947 starb, hatte er eine Prophetie und die meisten Teile davon haben sich erfüllt, aber der letzte Teil steht noch bevor.

Prophetie Smith Wigglesworth 1947 «THE LAST MOVE»

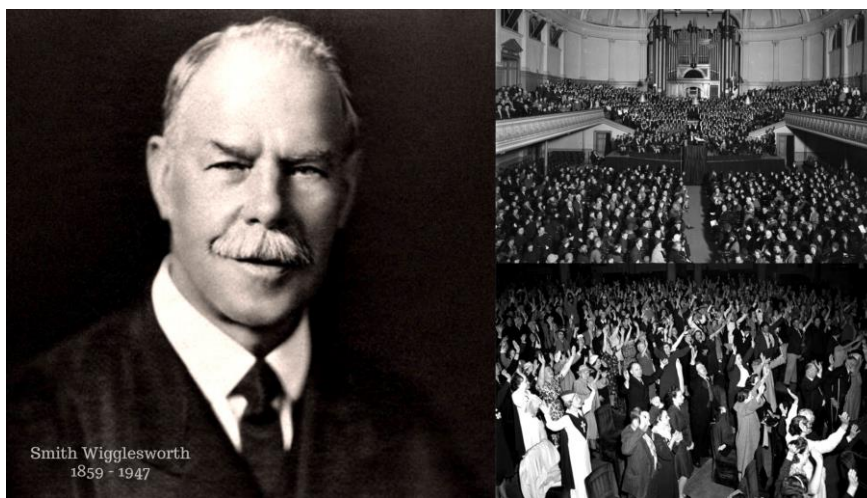
Während der nächsten Jahrzehnte wird es zwei verschiedene Bewegungen des Heiligen Geistes in der Kirche Grossbritanniens geben. Die erste Bewegung wird jede Kirche betreffen, die offen ist, sie zu empfangen, und wird durch die Wiederherstellung der Taufe und der Gaben des Heiligen Geistes gekennzeichnet sein.

Die zweite Bewegung des Heiligen Geistes wird dazu führen, dass Menschen die historischen Kirchen verlassen und neue Kirchen gründen. Während der Dauer jeder dieser Bewegungen werden die Menschen, die daran beteiligt sind, sagen: "Das ist

eine grosse Erweckung. Aber der Herr sagt: «Nein, das ist nicht die grosse Erweckung, sondern beides sind Schritte dorthin.»

Wenn die Phase der neuen Kirche abklingt, wird es in den Kirchen Anzeichen für etwas geben, das es bisher nicht gegeben hat: ein Zusammentreffen derer, die den Schwerpunkt auf das Wort legen, und derer, die den Schwerpunkt auf den Geist legen. Wenn das Wort und der Geist zusammenkommen, wird es die grösste Bewegung des Heiligen Geistes geben, die die Nationen, ja die ganze Welt je erlebt haben. Es wird der Beginn einer Erweckung sein, die alles in den Schatten stellen wird, was es an diesen Ufern je gegeben hat, selbst die wesleyanischen und walisischen Erweckungen der vergangenen Jahre.

Die Ausgiessung des Geistes Gottes wird vom Vereinigten Königreich auf das europäische Festland übergreifen und von dort aus eine missionarische Bewegung bis an die Enden der Erde in Gang setzen. Es wird eine Welle der Gaben des Geistes sein. Die Gaben des Dienstes werden auf diesem Planeten Erde fliessen.



Die Hauptaussage dieser Prophetie ist, wenn das Wort und die Gaben des Geistes zusammenkommen, wird es die grösste Bewegung des Heiligen Geistes geben, die die Nationen, ja die ganze Welt je erlebt haben. Die Bewegung und Erweckung der Gaben des Geistes wird in deinem Leben immer mehr zu wirken beginnen und sichtbar werden. Und die Geistesgaben werden sich mehr und mehr in deinem Leben manifestieren. Du beginnst, in den Gaben des Geistes individuell zu fliessen und zu dienen. Zum Beispiel an deinem Arbeitsplatz, in deiner Familie, an den Schulen, in den Gemeinden, einfach überall dort, wo du unterwegs bist. Diese Erweckung ist eine Erweckung der Gaben des Geistes. Das Wort Gottes (als Fundament) und der Geist kommen zusammen. Der Herr wirkte in den letzten Wochen in unserer Gemeinde und eine Bewegung von Wort und Geist hat begonnen und wird sich erweitern.

Wie die Gaben in deinem Leben zu wirken beginnen

In der Bibel lesen wir von einem ersten Schlüssel, damit wir göttliche Dinge verstehen:

¹ Ein weiterer Punkt, den ihr erwähnt habt, liebe Geschwister, sind die **Fähigkeiten**, die uns durch Gottes Geist **gegeben werden**. Es liegt mir sehr daran, dass **ihr in dieser Sache genau Bescheid wisst**.
1. Korinther 12:1 (NGÜ)

Gottes Geist hat dir Fähigkeiten gegeben. Die Bibel sagt uns, dass wir nicht unwissend sein sollen. Sei in Kenntnis und nicht in Unkenntnis!

Über die **Gaben des Geistes** aber will ich euch, Brüder und Schwestern, nicht in Unwissenheit lassen. 1. Korinther 12:1 (Luther 2017)

Die Gemeinde ist ein Ort, wo wir die Fundamente durch das Wort Gottes bekommen. Wir brauchen keinen Gabentest, sondern das Wort Gottes. Sei gegenüber den Geistesgaben nicht ignorant, unwissend und unverständig (griechisch «agnoeo»).

Was ist der Schlüssel, um die Geistesgaben zu wollen?
Koche - siede nach den Geistesgaben!

Die Kapitel 12 und 14 im 1. Korintherbrief sind die Hauptkapitel bezüglich der Geistesgaben.

¹ *Strebt nach der Liebe; **eifert** aber nach den geistlichen (Gaben), besonders aber, dass ihr weissagt!* 1. Korinther 14:1 (Elberfelder)

Strebe eifrig nach den Geistesgaben. Das griechische Wort für «eifern, streben» ist «zeloo» und bedeutet kochen, siedeln! Also «koche, siede» nach den Geistesgaben! Sage dem Herrn, ich fordere es – ich will diese Geistesgaben empfangen!

Was bringt Wasser zum Sieden? Feuer!

Jesus sagt:

³⁸ Wer an mich glaubt, wie die Schrift gesagt hat, aus seinem Leibe werden **Ströme lebendigen Wassers** fliessen. ³⁹ Dies aber sagte er von dem **Geist**, den die empfangen sollten, die an ihn glaubten; denn noch war der Geist **nicht da, weil Jesus noch nicht verherrlicht worden war**.
Johannes 7:38-39 (Elberfelder)

denn noch war der Geist **nicht da**, bezieht sich auf Pfingsten. Und weil Jesus noch nicht **verherrlicht** worden war ist die vorausgegangene Auffahrt. Von allen Geistesgaben, ausser der Zungenrede, ist im Alten Testament zu lesen. Von der Zungenrede lesen wir im Neuen Testament ab Pfingsten.

Weil diese Gabe ausschliesslich für die Dispensation der Gnade dargereicht wurde. Weil das Zungenreden das Zeichen des Neuen Bundes der Gnade ist. So wie der Regenbogen das Zeichen des Bundes von Noah ist (erinnere dich an die 8 Bündnisse).

Der Heilige Geist wird mit Wasser, Strömen lebendigen Wassers verglichen. In Johannes 4 redet Jesus mit der Frau am Jakobs Brunnen von der Quelle des Wassers, die ins ewige Leben fliesst. Johannes 4 ist die Errettung, die Wiedergeburt durch den Geist Gottes. Jesus ändert die Sprache und in Johannes 7 stellt er die Taufe durch den Geist Gottes dar. Jesus redet hier nicht mehr von Quellen, sondern von Strömen und das ist intensiver. Der Heilige Geist hat eine zweifältige Arbeit: Wiedergeburt und Erfüllung – Neue Geburt und Geistestaufe!

Feuer bringt Wasser zum Kochen. Neue Zungen werden in Apostelgeschichte 2 mit Feuerflämmchen verglichen. Zungenreden entfacht ein Feuer in dir und das Wasser beginnt zu sieden! Es sind die Geistesgaben, die durch das Zungenreden zu sieden beginnen. Wenn du in neuen Sprachen redest, beginnt es in dir zu kochen und hört nicht auf. Die Erfüllung des Heiligen Geistes ist die Türe zu den Geistesgaben. Halleluja – preist den Herrn – danke Jesus!

Wer reicht die Gaben dar?

Gott reicht uns die Gaben durch den Heiligen Geist dar:

*⁵ Der euch nun den Geist darreicht und Wunderwerke unter euch wirkt, (tut er es) aus Gesetzeswerken oder aus der Predigt des Glaubens?
Galater 3:5 (Elberfelder)*

Gott teilt jedem eine Fähigkeit zu, ganz so, wie er (der Geist) es will (1. Korinther 12:11). Du beginnst mit einer Gabe und weitere Gaben können dazu geschenkt werden. So dass plötzlich diese eine Gabe dabei ist, die du dir gewünscht hast. Die Gaben sind für Wunderwerke da. Mit *Gesetzeswerken* ist das Gesetz Mose gemeint. Gott tut es, weil du die *Predigt des Glaubens* – das Wort – gehört hast. Wort und Geist kommen zusammen!

Wer demonstriert die Gaben?

Gottes Geist und Gottes Kraft wurden durch Paulus sichtbar:

*⁴ und meine Rede und meine Predigt (bestand) nicht in überredenden Worten der Weisheit, sondern in **Erweisung des Geistes und der Kraft**, ⁵ damit euer Glaube nicht auf Menschenweisheit, sondern auf **Gottes Kraft** beruht. 1. Korinther 2:4-5 (Elberfelder)*

Wir sind diejenigen, welche die dargereichten Geistesgaben erweisen und demonstrieren müssen!

Paulus sagt, dass er nicht mit starken Worten, mit menschlicher Überzeugungskraft oder mit Worten der menschlichen Weisheit zu ihnen redet. Sondern er geht zu ihnen und reicht ihnen den Geist. Er demonstriert Gottes Kraft durch die Gaben des Heiligen Geistes. Der Geist erweist sich. Durch die Reden von Paulus kamen die Menschen mit Gott in Berührung, sodass ihr Glaube nicht auf menschlicher Weisheit, sondern auf Gottes Kraft beruhte. Pfingsten ist da, um die Kraft Gottes durch den Heiligen Geist durch Geistesgaben zu demonstrieren, sei es durch Zungenrede mit Auslegung, durch eine Weissagung, durch ein Wort der Erkenntnis oder ein Wort der Weisheit. Lass es in dir brodeln und bringe das Wasser zum Sieden.

Erweisen bedeutet demonstrieren, sich zeigen lassen, der Nachweis, dass etwas das ist, was es vorgibt zu sein, einen sicheren Beweis erbringen. Erweise und spreche mutig einer Person zu, was Gott dir darreicht, was du durch den Geist empfangen hast! So beginnen wir zu erweisen, was der Geist zu uns spricht.

Die 9 Gaben des Heiligen Geistes verstehen!

Im 1. Korinther 12:4-11 beginnt Paulus, die neun Gaben des Geistes zu erklären.

Die Verse 4-7 sind die Einleitung bezüglich Gnadengaben dazu:

*⁴ Es gibt aber Verschiedenheiten von **Gnadengaben**, aber (es ist) derselbe Geist; ⁵ und es gibt Verschiedenheiten von Diensten, und (es ist) derselbe Herr; ⁶ und es gibt Verschiedenheiten von Wirkungen, aber (es ist) derselbe Gott, der **alles in allem** wirkt. ⁷ **Jedem** aber wird die Offenbarung des Geistes zum Nutzen geben. 1. Korinther 12:4-7 (Elberfelder)*

Alle diese Geistesgaben sind Gnadengaben, die uns unverdient geschenkt werden. Jeder der in Christus Jesus ist, hat Geschenke, unverdiente Gnadengaben. Wir haben dieselbe Gnade wie Jesus, aber nicht dasselbe Mass. Der ganze Leib Christi auf Erden insgesamt hat dasselbe Mass wie Jesus. In einer Gemeinde finden wir verteilt durch die Gaben, bis zu einem gewissen Grad, auch diese Offenbarung. Deshalb möchte der Herr, dass wir zusammenkommen als ein Leib, weil das Christus auf Erden ist. Wir sind Christus auf Erden, weil Haupt und Leib zusammengehören. Wir haben die Gaben mit Mass und ALLE zusammen (der Leib) haben wir dieses Mass. *Jedem*; da sind wir alle mit drin enthalten. Du hast Gaben und *Offenbarungen des Geistes zum Nutzen* für andere Menschen, um ihnen zu dienen. Und *jedem* ist jeder!

Wenn wir diese Auflistung von Paulus in 1. Korinther 12 erhalten, müssen wir die Gaben in der Bibel auch in Aktion finden!

Alle 9 Gnadengaben müssen als Textzeugen im Wort Gottes zu finden sein!

Jetzt beginnt Paulus, die 9 Gnadengaben aufzuzählen:

⁸ Denn dem einen wird durch den Geist das **Wort der Weisheit** gegeben; einen anderen aber das **Wort der Erkenntnis** nach demselben Geist; ⁹ einem anderen aber **Glauben** in demselben Geist; einem anderen aber Gnadengaben der **Heilungen** in dem einen Geist; ¹⁰ einem anderen aber **Wunderwirkungen**; einem anderen aber **Weissagung**, einander aber **Unterscheidungen der Geister**; einem anderen (verschiedene) **Arten von Sprachen**; einem anderen aber **Auslegung der Sprachen**. ¹¹ Alles dieses aber wirkt ein und derselbe Geist, einem jeden insbesondere austeilend, wie er will. 1. Korinther 12: 8-11 (Elberfelder)

Die Offenbarungsgaben: Wort der Erkenntnis! Wort der Weisheit! Unterscheidung der Geister

Die Kraftgaben: «Besonderer» Glaube! Wunderwirkungen! Gaben der Heilungen (Plural)

Die Sprachengaben: Weissagung! Andere Sprachen! Auslegung der Sprachen!

Die Offenbarungsgaben

Diese 3 Gaben offenbaren uns etwas aus dem Herzen oder Gedanken Gottes. Es sind Offenbarungen (manchmal nur ein Wort) von Tatsachen aus dem Jetzt, der Gegenwart oder der Vergangenheit.

1) Wort der Erkenntnis!

Dazu lesen wir im Wort Gottes von der Geschichte des Ananias:

¹⁰ Es war aber in Damaskus ein Jünger namens Ananias. Zu diesem sprach der Herr in einem Gesicht: Ananias! Er sprach: Hier bin ich, Herr! ¹¹ Der Herr sprach zu ihm: Steh auf und geh in die Gasse, die man »die Gerade« nennt, und frage im Haus des Judas nach einem [Mann] namens Saulus von Tarsus. Denn siehe, er betet; ¹² und er hat in einem Gesicht einen Mann namens Ananias gesehen, der hereinkam und ihm die Hand auflegte, damit er wieder sehend werde. Apostelgeschichte 9: 10-12 (Sch2000)

Saulus (der spätere Paulus) ist blind geworden, weil er die Gemeinde des Herrn verfolgt hat. Und er war drei Tage blind und er ass nicht und trank nicht. Ananias erhält durch eine Vision ein Wort der Erkenntnis des Herrn. Denn Saulus betete gerade und hatte in einer Vision gesehen (anhand eines Gesichts), wie ein Mann namens Ananias hereinkommt und ihm die Hände auflegt, damit er wieder sieht. Dies alles handelt im Jetzt, in der Gegenwart. Ananias hört jetzt dieses Wort und bekommt den Auftrag dorthin zu gehen und Saulus die Hände aufzulegen. Ananias erhält noch ein Wort der Weisheit, weil dies auf Zukünftiges hinweist.

2) Wort der Weisheit!

¹³ Da antwortete Ananias: Herr, ich habe von vielen über diesen Mann gehört, wieviel Böses er deinen Heiligen in Jerusalem zugefügt hat. ¹⁴ Und hier hat er Vollmacht von den obersten Priestern, alle, die deinen Namen anrufen, gefangenzunehmen!

¹⁵ Aber der Herr sprach zu ihm: Geh hin, denn dieser ist mir ein auserwähltes Werkzeug, um meinen Namen vor Heiden und Könige und vor die Kinder Israels zu tragen! ¹⁶ Denn ich werde ihm zeigen, wieviel er leiden muss um meines Namens willen. Apostelgeschichte 9:13-16 (Sch2000)

Geh hin, denn dieser ist mir ein auserwähltes Werkzeug, um meinen Namen vor Heiden und Könige und vor die Kinder Israels zu tragen! Das ist das Wort der Weisheit. Offenbarungen von Tatsachen über Personen, Orte oder Umstände aus der Zukunft. Gott zeigt Ananias, was er mit Paulus in Zukunft geplant hat. Paulus ist Gottes auserwähltes Werkzeug, um in Zukunft das Evangelium den Heiden zu verkünden. Der Apostel Paulus soll den Namen Gottes vor Völker und Könige und die Söhne Israels tragen. *Denn ich werde ihm zeigen, wieviel er leiden muss um meines Namens willen.* Und all dies ist Jahre später geschehen. Ananias war dem Wort der Erkenntnis und dem Wort der Weisheit (auch mit all seinem Zweifel) gehorsam und hat das Gabengeschenk angenommen und ausgeführt.

3) Unterscheidung der Geister

Die Unterscheidung der Geister ist keine Vermutungsgabe oder Verdachtsgabe. Auch komische Schwingungen oder Dinge zu spüren, ist keine Geisterunterscheidung. Die Geisterunterscheidung ist die Gabe, die in die geistliche Welt hinein hört und/oder sieht. Mit offenen Ohren und offenen Augen! An vielen Orten in der Bibel ist die Gabe der Geisterunterscheidung wirksam.

Eines der wichtigsten Bücher der Bibel, die geschriebene grosse Offenbarung des Apostel Johannes beginnt mit der Gabe der Geisterunterscheidung:

¹⁰ **Ich war im Geist** am Tag des Herrn, und ich hörte hinter mir eine gewaltige Stimme, wie von einer Posaune, ¹¹ die sprach: Ich bin das A und das O, der Erste und der Letzte! und: Was du siehst, das schreibe in ein Buch und sende es den Gemeinden, die in Asia sind: nach Ephesus und nach Smyrna und nach Pergamus und nach Thyatira und nach Sardes und nach Philadelphia und nach Laodizea! ¹² Und ich wandte mich um und wollte nach der Stimme sehen, die mit mir redete; und als ich mich umwandte, da **sah** ich sieben goldene Leuchter, ¹³ und mitten unter den sieben Leuchtern Einen, der einem Sohn des Menschen glich, bekleidet mit einem Gewand, das bis zu den Füßen reichte, und um die Brust gegürtet mit einem goldenen Gürtel. Offenbarung 1:10-13 (Sch2000)

Der Apostel Johannes hat die Gabe der Geisterunterscheidung manifest: Er hört Stimmen und sieht in den geistlichen Bereich hinein, *der einem Sohn des Menschen glich* – das ist Jesus. So beginnt die Offenbarung und die ganze Offenbarung ist was

der Apostel Johannes hörte, sah und dann geschrieben hat. Das war weder ein Traum noch eine Einbildung oder ein Eindruck, denn das alles wäre zu schwach! Um das Buch der Offenbarung schreiben zu können, musste er die Gabe der Geisterunterscheidung haben. Er musste mit offenen Augen Jesus sehen, und in den geistlichen Bereich hineinhören.

Die Kraftgaben

Diese 3 Kraftgaben bewirken etwas.

4) «Besonderer» Glaube!

Mit der Gnadengabe des Glaubens ist nicht der normale Glaube, den wir seit der Wiedergeburt haben gemeint. Hier ist ein «spezieller» oder «besondere» Glaube gemeint, der zum Beispiel nötig ist, wenn du einen Toten auferwecken möchtest. Wir alle haben nach der Wiedergeburt ein Mass an Glauben erhalten. Dieser besondere Glaube hat ein höheres und grösseres Mass, das nicht immer da ist, sondern nur zu bestimmten Zeiten, um besonders zu wirken.

Jesus besitzt die Geistesgabe des besonderen Glaubens:

*¹ Darauf wurde Jesus vom **Geist** in die Wüste **geführt**, damit er vom Teufel versucht würde. ² Und als er 40 Tage und 40 Nächte gefastet hatte, war er zuletzt hungrig. Matthäus 4:1-2 (Sch2000)*

Das ist die Geistesgabe des besonderen und kreativen Glaubens in Manifestation und in Kraft, der Dinge ermöglicht, die normal nicht entstehen können. Jesus hatte alle diese Geistesgaben in Manifestation, ausser das Sprachengebet. Jesus diente noch unter dem Gesetz Mose, und erst nach seinem Tod, seiner Auferstehung, mit Pfingsten kam das Zungenreden. Heute tut Jesus Fürbitte für uns. Und wenn der Geist uns führt und leitet, sind meistens Gaben involviert. In der Tatsache, dass Jesus die 40 Tage und 40 Nächte des Fastens überlebte, war die Gabe des besonderen Glaubens manifest.

5) Gaben der Heilungen (Pural)

Das ist die Geistesgabe, die alle Menschen wollen, weil sie grosse Begeisterung und Sensation demonstriert. Plural weil es verschiedene Krankheiten oder mehrere Formen des Heilungsgeschehens gibt.

Die Heilung eines Aussätzigen wird wirksam:

⁴⁰ Und es kam ein Aussätziger zu ihm, bat ihn, fiel vor ihm auf die Knie und sprach zu ihm: Wenn du willst, kannst du mich reinigen! ⁴¹ Da erbarmte sich Jesus über ihn, streckte die Hand aus, rührte ihn an und sprach zu ihm: Ich will; sei gereinigt! Markus 1:40-41 (Sch2000)

Auch Jesus war abhängig von den Gaben des Heiligen Geistes. In jeder einzelnen Heilung, die du im Leben von Jesus siehst, ist mindestens diese eine Geistesgabe, die Gnadengabe der Heilungen, manifest und in Kraft. Manchmal hat Jesus ein Wort der Erkenntnis, oder eine Geisterunterscheidung und manchmal kam noch eine Wunderwirkung dazu. Manchmal sind es zwei, drei Gaben die zusammenwirken. Zum Beispiel die Totenaufweckung braucht mindestens drei Gaben in Manifestation: Besonderen Glauben, eine Wunderwirkung und die Gaben der Heilungen. Denn wenn ein Toter an einer Krankheit starb, muss er geheilt werden, sonst würde er gleich nach der Auferweckung wieder sterben. Die Gaben der Heilung wirken eine übernatürliche Heilung von Krankheiten ohne natürliche Mittel oder ärztliche Behandlung. Wir nehmen jede Besserung des Heilungsprozesses dankend an.

6) Wunderwirkungen!

Die Gabe der Wunderwirkungen ist ein übernatürliches Eingreifen in die Naturgesetze. Es ist die zeitweilige Aufhebung der gewohnten Ordnung durch den Heiligen Geist. Hier einige Beispiele der Wunderwirkung:

- Aus Wasser wird Wein (Johannes 2)
- Die Speisung der 5000 (Markus 6)
- Mose teilte das Meer (2. Mose 14)

Eine Kraftgabe der Wunderwirkung war auch das Gehen von Jesus auf dem Wasser.

Die Sprachengaben

Die Sprachengaben sagen Weissagung, andere Sprachen und die Auslegung der Sprachen aus.

7) Weissagung!

Sprechen unter Inspiration:

³ Wer aber weissagt, der redet für Menschen zur Erbauung, zur Ermahnung und zum Trost. 1. Korinther 14:3 (Sch2000)

Weissagung ist nicht einfach sagen, denn wir sprechen viel. Eine Weissagung ist kein gewöhnliches Reden mehr, sondern ein Sprechen unter Inspiration zur Erbauung, zum Trost und zur Ermutigung. Weissagen ist nicht voraussagen, sondern ein Heraussagen. Es ist nicht die Prophetie, die wir aus dem Alten Testament kennen. Sondern es ist ein neutestamentliches, inspiriertes Reden für jemanden zur Erbauung.

Im hebräischen bedeutet Weissagung «herausfliessen, sprudeln» wie eine Quelle. Wenn du «sprudelst», beginnt der Geist in dir mit Weissagung.

8) Andere Sprachen!

Das Pfingstwunder beginnt:

⁵ Es wohnten aber in Jerusalem Juden, gottesfürchtige Männer aus allen Heidenvölkern unter dem Himmel. ⁶ Als nun dieses Getöse entstand, kam die Menge zusammen und wurde bestürzt; denn jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden. ⁷ Sie entsetzten sich aber alle, wunderten sich und sprachen zueinander: Siehe, sind diese, die da reden, nicht alle Galiläer? ⁸ Wieso hören wir sie dann jeder in unserer eigenen Sprache, in der wir geboren wurden? Apostelgeschichte 2:5-8 (Sch2000)

Das Zungensprechen kann zwei Arten haben: Die himmlischen Engelszungen, wenn wir unter Inspiration in einer übernatürlichen Sprache für uns persönlich beten. Oder das Sprechen in einer Fremdsprache, einer ungelerten und fremden Sprache.

9) Auslegung der Sprachen!

Das ist die Auslegung der Zungenrede in einer verständlichen Sprache.

Die Ordnung im Gottesdienst:

*²⁷ Wenn jemand in einer Sprache reden will, so sollen es zwei, höchstens drei sein, und der Reihe nach, und **einer soll es auslegen**. 1. Korinther 14:27 (Sch2000)*

Die 9 verschiedenen Geistesgaben wurden uns zum Nutzen gegeben. Sei nicht unwissend und ignorant. Entfache die Geistesgaben, bete in neuen Sprachen und höre in dich hinein, was der Herr zu dir sagt und dir zeigt. Und was du spürst, beginnst du zu leben, und beginne die Gaben in deinem Leben auszuleben und zu demonstrieren. Lass es sieden und kochen in dir. Das Sprachengebet ist das Einfallstor für alle neuen Gaben.

Gedanken High Light

Das Wort Gottes (als Fundament) und der Geist kommen zusammen.

Brenne, koche, siede und strebe eifrig nach den Geistesgaben.

Alle Geistesgaben sind Gnadengaben, die dir unverdient geschenkt werden.

Offenbarungsgaben offenbaren dir etwas aus dem Herzen oder Gedanken Gottes.

Kraftgaben bewirken etwas. Und Sprachengaben sagen etwas aus.

Die 9 verschiedenen Geistesgaben wurden dir zum Nutzen gegeben.

Lass es sieden und kochen in dir.

Das Sprachengebet ist das Einfallstor für alle neuen Gaben.

Gebet und persönliches Bekenntnis

Danke Herr, dass du mich durch den Heiligen Geist mit verschiedenen Geistesgaben beschenkst. Du Gott verteilst sie wie du es willst. Du bist das Haupt und wir der Leib. Und alle Gaben werden für die Funktion des Leibes gebraucht. Ich möchte mich eifrig bemühen, meinen Dienst im Leib Christi festzumachen und beginnen, dem Herrn mit den geschenkten Gaben zu dienen!